

Frankfurt am Main, 6. Februar 2023

Pressemitteilung Deutsche Börse Photography Foundation

Deutsche Börse Photography Foundation präsentiert die Ausstellung „Foam Talent 2022“

- Die Ausstellung „Foam Talent 2022“ ist vom **17. Februar bis zum 14. Mai 2023** in The Cube in Eschborn zu sehen
- Der **Ausstellungsbesuch** ist im Rahmen von regelmäßigen Führungen, am „Open Saturday“ am 25. März 2023 sowie anlässlich der Nacht der Museen am 13. Mai 2023 möglich
- Die exklusive **Pressevorbesichtigung** findet am 16. Februar 2023 um 11 Uhr statt
- Die Deutsche Börse Photography Foundation erwirbt Werke von Marvel Harris

Die Ausstellung „Foam Talent 2022“ in The Cube in Eschborn

Ab dem 17. Februar präsentiert die Deutsche Börse Photography Foundation die Gruppenausstellung „Foam Talent 2022“, die Teil der Kooperation mit dem Fotografiemuseum Amsterdam Foam ist. Sie umfasst fotografische, filmische und installative Arbeiten von 20 zeitgenössischen Künstlern*innen aus 14 Nationen. Diese wurden im Rahmen des Nachwuchsförderprogramms von Foam ausgewählt, das die Deutsche Börse Photography Foundation seit 2017 unterstützt. Die in der Ausstellung gezeigten künstlerischen Positionen zeichnen sich im besonderen Maße durch den innovativen Umgang mit dem Medium der Fotografie aus und setzen sich mit wesentlichen Fragestellungen unserer Gegenwart auseinander.

Mit schonungsloser Offenheit wagen es die Künstler*innen, ideologische Strukturen kritisch zu hinterfragen und die daraus resultierenden politischen, sozialen und ökologischen Folgen für den Planeten, die Menschheit und das Individuum zu dekonstruieren. Sie geben dabei intime Einblicke in ihre Lebensrealitäten, stellen gesamtgesellschaftliche Zusammenhänge her und konfrontieren die Besucher*innen mit der eigenen Position innerhalb einer globalisierten Welt. Aktuelle Diskurse, wie der Umgang mit dem Klimawandel, mit Identität, Geschlecht und Körper, Diskriminierung, Vertreibung sowie den weitreichenden Folgen eines kapitalistischen Wirtschaftssystems finden Eingang in die Ausstellung. Dabei weisen die präsentierten Werke eine individuelle Bildsprache auf und veranschaulichen in ihrer medialen sowie inhaltlichen Vielfalt den aktuellen Stand sowie zukünftige Trends und Themenfelder der zeitgenössischen Fotografie.

Ausgewählte Arbeiten aus der Ausstellung

In ihrer Serie „Paintings, Dreams and Love“ beschäftigt sich die Künstlerin Yushi Li mit dem Akt des Betrachtens, etablierten Sehgewohnheiten in der Kunst sowie der Beziehung zwischen Subjekt und Objekt. Mit Verweis auf die griechische Mythologie inszeniert die Künstlerin detailreiche Portraits und Gruppenfotos, in denen der nackte



männliche Körper zum erotischen Objekt wird. Geschlecht, Begehren, aber auch Intimität und Verletzlichkeit stehen im Mittelpunkt von Li's Œuvre. Olgaç Bozalp setzt sich in seiner Serie „Home: Leaving One for Another“ mit Überlegungen zur Bedeutsamkeit von Heimat und kultureller Identität auseinander sowie mit den vielfältigen Gründen für Flucht und Migration. Bozalp verbindet dabei einen dokumentarischen Stil mit inszenierten Motiven, die seine eigenen Erfahrungen als Migrant reflektieren und zwischen Nostalgie und Distanz changieren. Diego Moreno wiederum zeigt in seiner Serie „Malign Influences/The Holy Mountains“ auf verstörend humorvolle Weise, wie die übermächtige Präsenz der katholischen Kirche in seiner Jugend seine Vorstellungen von Sexualität und Familie geprägt hat. Hierfür greift er auf Familienfotos und Archivmaterial zurück, welche er mit Buntstiften, Grafit und Tusche verfremdet. In seiner Serie „Inner Journey“ dokumentiert Marvel Harris mit eindringlichen Schwarzweißfotografien den Prozess seiner Geschlechtstransition. Während er die Spuren der vielfältigen körperlichen Veränderungen festhält, taucht er gleichzeitig tief in die emotionale Komplexität seiner Reise ein.

Die Foam Talents 2022 sind: Marwan Bassiouni, Myriam Boulos, Olgaç Bozalp, Laura Chen, Kata Geibl, Lina Geoushy, Marvel Harris, Alexandra Rose Howland, Ange-Frédéric Koffi, Czar Kristoff, Yushi Li, Carla Liesching, Seif Koussmate, Pavo Marinović, Diego Moreno, Donja Nasser, Ghazaleh Rezaei, Linn Phyllis Seeger, Ritsch Sisters, Donavon Smallwood.

Die Ausstellung wurde von Foam kuratiert und erstmals dort gezeigt. „Foam Talent 2022“ wird durch eine umfangreiche digitale Präsentation ergänzt, die alle künstlerischen Positionen umfasst und weiterführende Informationen in Form von Texten, Podcasts und Videos anbietet.

Die Deutsche Börse Photography Foundation erwirbt Serie von Marvel Harris

Im Rahmen der Kooperation mit Foam erwirbt die Deutsche Börse Photography Foundation anlässlich jeder Ausgabe des Förderprogramms Werke eines*r der Künstler*innen für die Art Collection Deutsche Börse. In diesem Jahr wurden Arbeiten aus der Serie „Inner Journey“ des niederländischen Künstlers Marvel Harris angekauft.

Das Foam Talent-Förderprogramm

Alle zwei Jahre lädt das Fotografiemuseum Amsterdam Foam über einen Talent Call Nachwuchsfotograf*innen zwischen 18 und 40 Jahren ein, ihr Portfolio einzureichen. Die ausgewählten Künstler*innen werden im Anschluss durch ein umfangreiches Förderangebot unterstützt, zu dem unter anderem eine Veröffentlichung in der Talent-Ausgabe des Foam Magazins, Ausstellungen in Amsterdam, Eschborn und an weiteren Orten, wie Berlin oder London, sowie Netzwerk- und Mentoring-Programme zählen. Darüber hinaus besteht für die Künstler*innen die Möglichkeit, dass ihre Arbeiten in die renommierte Art Collection Deutsche Börse aufgenommen werden. Bei der diesjährigen Ausgabe bewarben sich 1.938 Künstler*innen aus 85 Ländern. Foam Talent hat sich seit seiner Gründung 2007 zu einer festen Institution in der zeitgenössischen Fotografie entwickelt, bei der jungen Künstler*innen ein Sprungbrett für ihren weiteren Werdegang geboten wird und sich darüber hinaus die aktuellsten Entwicklungen der zeitgenössischen Fotografie vereinen.

Anmerkung für die Redaktion:

Eine Pressevorbesichtigung findet am Donnerstag, 16. Februar 2023, um 11 Uhr, in The Cube, Mergenthalerallee 61 in Eschborn, statt. Anne-Marie Beckmann, Direktorin der Deutsche Börse Photography Foundation, und Amelie Schüle, Projektmanagerin von Foam, führen Sie durch die Ausstellung. Die Künstler*innen Marvel Harris und Maria Ritsch sind anwesend und stehen für Interviews zur Verfügung. Um Anmeldung bis zum 15. Februar wird gebeten an isabelle.hammer@deutsche-boerse.com.

Hier finden Sie die Pressebilder für die Ausstellung „Foam Talent 2022“. Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage die Bilder in druckfähiger Qualität zu.

Besuchszeiten:

Die Ausstellung läuft bis zum 14. Mai 2023 im Unternehmenssitz der Deutschen Börse in Eschborn. Der Eintritt ist frei. Sie kann an dem „Open Saturday“ am 25. März 2022 von 11 bis 16 Uhr ohne Anmeldung sowie anlässlich der Nacht der Museen am 13. Mai 2023 von 19 bis 1 Uhr besichtigt werden. Darüber hinaus bieten wir den Besuch im Rahmen von wöchentlichen Führungen mit vorheriger Anmeldung auf www.deutscheboersephotographyfoundation.org an. Sondertermine für individuelle Gruppen (10–20 Personen) vereinbaren wir gerne per E-Mail: foundation@deutsche-boerse.com.

Adresse: The Cube, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn

Ansprechpartner*innen für die Medien:

Deutsche Börse Photography Foundation

Isabelle Hammer

media.foundation@deutsche-boerse.com

Tel. +49 69 21 11 7014

Über die Deutsche Börse Photography Foundation

Die Deutsche Börse Photography Foundation ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Frankfurt am Main, die sich dem Sammeln, Ausstellen und Fördern von zeitgenössischer Fotografie widmet. Sie verantwortet die Weiterentwicklung und Präsentation der Art Collection Deutsche Börse, die mittlerweile über 2.300 fotografische Arbeiten von rund 160 Künstler*innen aus 33 Nationen umfasst. Auf ihren Ausstellungsflächen in Eschborn bei Frankfurt am Main zeigt sie mehrere Ausstellungen pro Jahr, die öffentlich zugänglich sind. Die Unterstützung junger Künstler*innen ist der Stiftung ein besonderes Anliegen, sie fördert sie auf vielfältige Weise: mit Auszeichnungen, Stipendien oder durch die Beteiligung am Talent-Programm des Fotografiemuseum Amsterdam Foam. Gemeinsam mit der Photographers' Gallery in London vergibt sie jährlich den renommierten Deutsche Börse Photography Foundation Prize. Des Weiteren unterstützt die Stiftung Ausstellungsprojekte internationaler Museen und Institutionen sowie den Ausbau von Plattformen für den wissenschaftlichen Dialog über das Medium Fotografie.

www.deutscheboersephotographyfoundation.org

Über das Fotografiemuseum Amsterdam Foam

Foam ist ein internationales und vielseitiges Museum für Fotografie mit Sitz in Amsterdam. Der Grundgedanke von Foam ist es, die Fotografie einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Mit einer Reihe von Aktivitäten, darunter Ausstellungen, Publikationen, öffentliche Programme und Bildungsprojekte, beschreitet Foam neue Wege und informiert sowie inspiriert zu Themen und Entwicklungen in der Fotografie.

www.foam.org